

im Nachhinein einige Fehler gefunden in der praktisch-pädagogischen Arbeit - K.O.?

Beitrag von „Conni“ vom 20. September 2004 18:58

Hi Jenny,

ich kenn deine Fachleiter ja nicht.

Bei uns war es so, dass sowas nicht angekreidet wurde. Auch in der 1. Staatsexamensarbeit hatte ich z.B. schon im Inhaltsverzeichnis irgendwo zu viel Leerzeichen drin und später auch Tippfehler, aber es wurde zwar angestrichen, aber nicht bemängelt oder in die Benotung negativ mit einbezogen.

Ich hab ne Freundin in nem andern Bundesland, bei der waren formale Kriterien (Zeilenabstand und vorgegebener Rand nicht eingehalten nebst schludrigem Zitieren) das Zünglein an der Waage zwischen 4 und 5. Allerdings war sie vorher schon sehr schlecht bewertet worden. Die Arbeit, die sie als Vorlage hatte, stammte von einer sehr gut bewerteten Referendarin und hatte die gleichen formalen Mängel, wurde aber trotzdem mit 1- oder 2+ bewertet. Ich denk es hängt eben auch von der Voreinschätzung ab.

Ich an deiner Stelle würde aber auch versuchen mit dem Fachleiter zu reden, wenn er nicht irgend ein totales Ekel ist.

Gruß und viel Erfolg!

Conni